

Ehevertrag Nr. 21: England - Spanien

- **Datum der Vertragsschließung:** 1503-06-23
- **Ort der Vertragsschließung:** Richmond

Bräutigam

- **Name:** Heinrich (Henry), Prince of Wales (später König Heinrich VIII.)
- **GND:** [118548204](#)
- **Geburtsjahr:** 1491
- **Sterbejahr:** 1547
- **Dynastie:** Tudor
- **Konfession:** Katholisch

Braut

- **Name:** Katharina von Aragon
- **GND:** [118721135](#)
- **Geburtsjahr:** 1485
- **Sterbejahr:** 1536
- **Dynastie:** Trastámara
- **Konfession:** Katholisch

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Heinrich VII., König von England
- **GND:** [118773712](#)
- **Dynastie:** Tudor
- **Verhältnis:** Vater

Akteure der Braut

- **Name:** Ferdinand II., König von Aragon
- **GND:** [118686712](#)
- **Dynastie:** Trastámara
- **Verhältnis:** Vater

England

1503-06-23

Vertragsinhalt

[Prä] – nachdem Wohlwollen zwischen beiden Seiten durch Abschluß von Bündnis angewachsen, unauflöslich geworden (77 re), nach Auflösung der Ehe zwischen Arthur, Prince of Wales, und Braut durch den Tod Arthurs (77 re – 78 li), aus gegenseitiger Liebe und Einigkeit zwischen den Fürsten, zur Fortsetzung und Vermehrung des Bündnisses, zur Erneuerung der Verwandtschaft mit der tugendhaften Braut, da sich aus der Ehe als dem Keim des Staates glückliche Folgen wie Nachkommen ergeben, zu Lob Gottes und der Religion, zum Schutz des Staates, für Frieden und Nutzen beider Reiche und ihrer Untertanen, nach Erlangung von päpstlicher Dispens: Eheschließung verabredet (78 li), bevollmächtigte Verhandler eingesetzt (78re:)

(Vollmachten für Verhandler inseriert) (78 re – 81 re)

Folgende Vertragsartikel aufgesetzt durch Verhandler:

[1] – Erlangung von päpstlicher Dispens für Brautleute vereinbart (81 re)

[2] – Eheschließung vereinbart: innerhalb von zwei Monaten nach Austausch von Ratifikationen, Dispensen (82 li)

[3] – Mitgift festgelegt: verrechnet mit Mitgiftanteil für erste Ehe der Braut (82 li – 82 re)

[4] – Zahlung der Mitgift geregelt: teilweise bei Hochzeit im Alter des Bräutigams von 15 Jahren, in Geld, Silbergeschirr und Juwelen, unter Verpfändung von spanischem Königsgut, Staatsschatz und Besitz von spanischen Untertanen (82 re – 83 re)

[5] – Witwengut geregelt: Rückgabe von Urkunden über Witwengut aus erster Ehe vor neuer Hochzeit, Übergabe von Urkunden über neues Witwengut bei neuer Hochzeit vereinbart, Verzicht der Braut auf weitere Forderungen geregelt (84 li – 84 re)

[6] – bei englischer Thronfolge: Erhöhung von Witwengut auf ein Drittel der englischen Korneinküfte vereinbart (84re)

[7] – bei Aussterben von Brautgeschwistern: spanische Thronfolge, Regentschaft vorbehalten für Braut (84 re)

[8] – bei englischer Thronfolge: Mitgift wie für andere englische Königinnen vereinbart, unter Verpfändung von englischem Königsgut, Staatsschatz und Besitz von englischen Untertanen (84 re – 85 li)

[9] – bei Tod von Bräutigam vor Thronfolge: englische Thronfolge für erstgeborenen Sohn der Brautleute zugesagt (85 li)

[10] – Ratifikation, Urkundenaustausch innerhalb von sechs Monaten vereinbart (85 li – 85 re)

Regelungen über Thronfolge

bei englischer Thronfolge von Bräutigam: Erhöhung von Witwengut auf ein Drittel der englischen Korneinküfte vereinbart - 6

bei Aussterben von Brautgeschwistern: spanische Thronfolge, Regentschaft vorbehalten für Braut - 7

bei englischer Thronfolge von Bräutigam: Mitgift wie für andere englische Königinnen vereinbart, unter Verpfändung von englischem Königsgut, Staatsschatz und Besitz von englischen Untertanen - 8

bei Tod von Bräutigam vor Thronfolge: englische Thronfolge für erstgeborenen Sohn der Brautleute zugesagt - 9

Erbrechtliche Regelungen

bei Tod von Bräutigam vor Thronfolge: englische Thronfolge für erstgeborenen Sohn der Brautleute zugesagt - 9

Externe Instanzen beteiligt

Erlangung von päpstlicher Dispens erwähnt - 1

Ratifikationen, Bestätigungen, Genehmigungen

Ratifikation durch Brautvater 24. September 1503, Brautmutter 30. September 1503 erwähnt (Rymer 1704-1717, Bd. XIII, S. 85f.)

Textbezug zu vergangenen Ereignissen

Ehe zwischen Arthur, Prince of Wales, und Braut, Tod Arthurs erwähnt - Prä

Weitere Verträge zwischen Vertragsparteien

Bündnis von London 10. Juli 1499

Handelsvertrag von Richmond 23. Juni 1503

Bündnis von Windsor 09. Februar 1506

Kommentar

Ehe zwischen Arthur, Braut bezeichnet als “consummatum” (78 li)

Nachweise

- **Archivexemplar:** TNA E 30/694, nachgewiesen Parry/Hopkins 1970, Bd. II, S. 34
- **Vertragssprache Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Drucknachweis:** Rymer 1704-1717, Bd. XIII, S. 77-85
- **Vertragssprache Druck:** Latein

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 21. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter <https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/21.html>.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,  
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 21},  
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/21.html}  
}
```